

## **Kreisausschuss diskutiert Bürgerbegehren und Taxitarife im Kreis Kleve**

Kreis Kleve diskutiert Bürgerbegehren zum Nationalpark, höhere Taxitarife und NightMover-App-Updates im Kreisausschuss.

Veröffentlicht: Donnerstag, 05.09.2024 06:18

Im heutigen Kreisausschuss im Klever Kreishaus stehen mehrere bedeutende Themen auf der Tagesordnung, die sowohl die Bürger als auch die Verkehrsanbieter im Kreis Kleve betreffen könnten. Der Fokus liegt dabei insbesondere auf einem Bürgerbegehren zur Bewerbung für einen Nationalpark und der möglichen Erhöhung der Taxitarife.

Ein zentrales Anliegen des Ausschusses ist das von der Kreisverwaltung als zulässig eingestufte Bürgerbegehren, das die Errichtung eines Nationalparks im Klever Gebiet fordert. Die Politiker stehen vor der Entscheidung, diesen Vorschlag zu unterstützen oder sich gegen eine Bewerbung um den Reichswald zu positionieren. Bei einer ablehnenden Haltung seitens des Kreises könnte es möglicherweise zu einem Bürgerentscheid kommen, bei dem die Stimme der Bürger entscheidend ist.

### **Erhöhung der Taxitarife und NightMover-App**

Zusätzlich zu den Überlegungen rund um den Nationalpark wird auch die zukünftige Preisgestaltung im Taxiverkehr im Kreis

Kleve diskutiert. Ein Gutachterbüro hat die Empfehlung ausgesprochen, die Taxitarife zu erhöhen, um die Wirtschaftlichkeit der Anbieter zu sichern. Dies könnte für die Bürger erhebliche Auswirkungen auf ihre Mobilität und die Kosten des öffentlichen Verkehrs haben.

Ein weiteres Thema ist das geplante Update der NightMover-App, die für nächtliche Beförderungsangebote in der Region wichtig ist. Die Fraktionen von CDU und FDP haben diesen Antrag eingebracht, angelehnt an Vorschläge ihrer Jugendorganisationen, die eine modernisierte und benutzerfreundlichere App fordern. Dieses Update könnte die Nutzung von Taxis in der Nacht erleichtern und potenziell mehr Fahrer und Fahrgäste anziehen.

Die Diskussionen im Kreisausschuss stehen für eine aktive Bürgerbeteiligung an der Kommunalpolitik und zeigen, wie wichtige Maßnahmen zur Entwicklung der Region diskutiert werden. Während die Fragen rund um den Nationalpark das ökologische Profil des Kreises ansprechen, werfen die Diskussionen über Taxitarife und die NightMover-App ein Licht auf die Herausforderungen der modernen Mobilität.

Die Entscheidung, wie weiter verfahren wird, könnte auch Auswirkungen auf die politische Landschaft im Kreis Kleve haben. Sollte eine Bürgerabstimmung angestoßen werden, wird es spannend zu beobachten, wie die Bevölkerung auf die Ideen der Politik reagiert und welche Prioritäten sie setzt. Insgesamt zeigt sich, dass der Kreisausschuss die Stimme der Bürger ernst nimmt und sich mit relevanten Themen befasst, die das Leben im Kreis Kleve unmittelbar betreffen.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**